

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Moorwiese, relativ eben, ein ehemals vorhandenes Grüppensystem ist in Form von linearen Ausprägungen von Flatterbinse im Gelände noch erkennbar und ist noch um ca. 10 bis 20 cm eingetieft aber nicht unterhalten. Insgesamt gibt es Niveauunterschiede von maximal 30 cm. Die Vegetation ist offen und niedrig, meist um 20 bis 30 cm hoch aufgewachsen. Viel Streu am Boden deutet darauf hin, dass die Fläche im Vorjahr eventuell nicht genutzt worden ist. Die Vegetation ist räumlich von West nach Ost gegliedert: Ganz im Westen liegen Flächen die nur selten genutzt werden mit höheren Anteilen von Pfeifengras, im Mittelteil findet eine regelmäßige Nutzung statt hier gibt es viel Flatterbinse, Fadenbinse und Wiesensegge, ganz im Westen finden sich auch Anteile mesophiler Wiesenvegetation mit etwas höheren Anteilen von Honiggras und Ruchgras. der Standort ist offenbar ausgesprochen mager und sauer, der Aufwuchs verhältnismäßig artenarm und blütenarm. Der Bereich wird offenbar regelmäßig von Hirschen beweidet, ist in der Osthälfte aber auch von Wildschweinen überprägt worden. Im Westen ist der Boden zunehmend weicher, anmooriger und es treten häufiger Torfmoose auf. Nach Osten zu wird der Boden fester, mineralischer, hier gibt es häufiger Zeigerarten bodensaurer, magerer Standorte wie die Feld-Hainsimse oder das Harzer Labkraut. Die Fläche ist als Pfeifengraswiese ausgewiesen und ist entsprechend einem FFH Lebensraumtyp zugeordnet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNP	Pfeifengraswiesen (2018)		§ 30 (2) 2.5
4	6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Brandsmoorwiese West, nördlich Büntenkrugsweg, westlich Pflingsthorster Weg		
Nachbarnutzung/en	Moorbirken Wälder, degeneriertes Hochmoor, angelegtes Kleingewässer		
Rechtswert (X)	576874	Hochwert (Y)	5954618
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Duvenstedter Brook (536)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Duvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Duvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

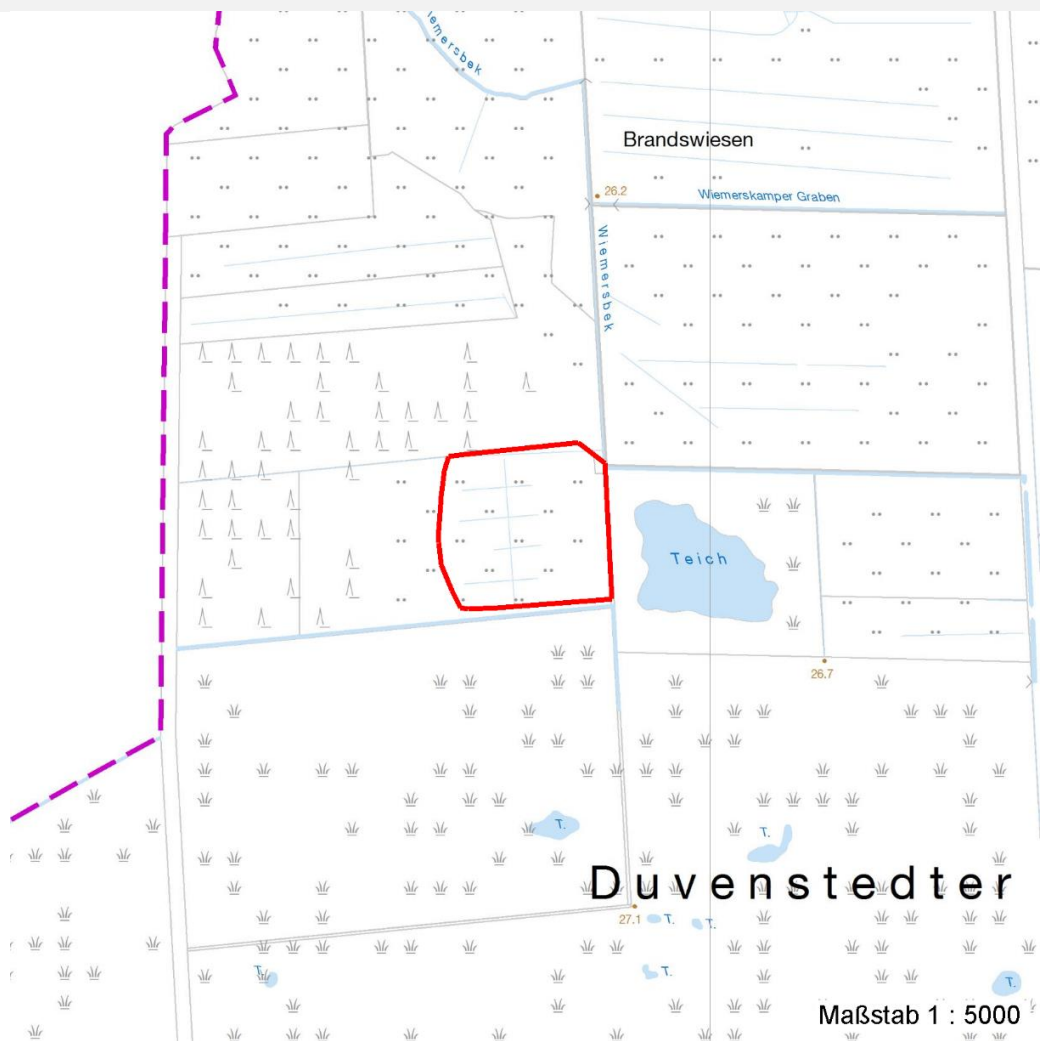
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140577	62236	7654	36	07.09.2007	<	7656	39
140577	96080	7654	140	18.06.2015	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77986	0	7654_2061_270520_1.JPG	
77987	0	7654_2061_270520_3.JPG	
77988	0	7654_2061_270520_2.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7654
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wiemerskamp
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	2061
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.05.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, verhältnismäßig blüten- und artenarm; in 2020 (wie auch in den beiden Vorjahren) ist die Fläche für den Erhalt des Moorstandortes und der schutzwürdigen Vegetation zu trocken; negativ wirken sich sicherlich der deutlich unterhaltende Graben im Nordosten und die Anlage des Kleingewässers östlich der Wiese aus.
Wertgesichtspunkte	Überaus mageres Moor-Grünland, sehr niedrig, sehr offen, große Vorkommen von gefährdeten Arten.
Maßnahmen	4.10 - kein Pestizideinsatz 4.9 - keine oder nur extensive Düngung 4.8 - Mähgut immer von der Fläche entfernen Die Vegetation sollte gelegentlich gemäht und offen gehalten werden, damit keine Pfeifengrasbestände dominant werden. Eine Mahd in mehrjährigem Abstand ist vermutlich ausreichend. Dabei sollte jeweils die zeitweilig trockene Witterung für die Mahd ausgenutzt werden. Das Mähgut sollte dann in jedem Fall auch von der Fläche abgeräumt werden; ein Mulchen ist kontraproduktiv und sollte unterbleiben. 4.1 - Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese) 4.13 - Wasserstand anheben, Flächen vernässen 4.7 - Heu auf der Fläche trocknen, keine Silagenutzung

Foto

Fotodatei 7654_2061_270520_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7654_2061_270520_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7654_2061_270520_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Pfeifengraswiesen (2018)	Biotoptyp	GNP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)	FFH-LRT	6410
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	4.1 - Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese) 4.8 - Mähgut immer von der Fläche entfernen 4.7 - Heu auf der Fläche trocknen, keine Silagenutzung 4.13 - Wasserstand anheben, Flächen vernässen 4.9 - keine oder nur extensive Düngung Die Vegetation sollte gelegentlich gemäht und offen gehalten werden, damit keine Pfeifengrasbestände dominant werden. Eine Mahd in mehrjährigem Abstand ist vermutlich ausreichend. Dabei sollte jeweils die zeitweilig trockene Witterung für die Mahd ausgenutzt werden. Das Mähgut sollte dann in jedem Fall auch von der Fläche abgeräumt werden; ein Mulchen ist kontraproduktiv und sollte unterbleiben. 4.10 - kein Pestizideinsatz
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	30 %
2. Krautschicht	70 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	0.40 m
2. Krautschicht	15.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	16
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	69 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6410 (BFN) Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinia caeruleae)		B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten			
	B: 6-10 Arten	9	B	
	C: < 6 Arten			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Vegetationsstruktur, Strukturvielfalt, vielfältige Schichtung, Mosaik aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern(Bewertung als Expertenvotum)			
	A: hohe Strukturvielfalt: vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert		A	
	Begründung für Bewertung: günstig			
	B: mittlere Strukturvielfalt: teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert			
	C: geringe Strukturvielfalt: geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten			
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%)			
	A: > 30 %			
	B: 15-30 %	16	B	
	C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	anthropogene Entwässerung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering			
	B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt		B	
	Begründung für Bewertung: der See östlich und der Graben im Nordosten wirken sich wegen des sandigen Bodens vermutlich aus			
	C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt (z. B. frisch vertiefte Gräben)			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: < 5 %	0	A	
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 10 %	0	A	
	B: 10 - 30 %			
	C: > 30 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0	0	A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A	
	Begründung für Bewertung: 0%			
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Streuschichtdeckung (%) A: < 30 % B: 30 - 70 % C: > 70 %	50	B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,9
	Reaktion	sauer	3,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z		-	-						-			3		3		
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	h		-	-						-							
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-						-							V
Carex canescens (Graue Segge)	7	z		-	-						-			3				V
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-						-							
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	d	W	-	-						-			V				V
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-							
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	h		-	-						-			3				
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-							
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-							
Hydrocotyle vulgaris (Wassernabel)	7	w	W	-	-						-			2				V
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-						-							
Juncus filiformis (Faden-Binse)	7	h	W	-	-						-			2	3	3		V
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w	T	-	-						-							V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	h	T	-	-						-							V
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	z	T	-	-						-							V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z	T	-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140577
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	2061
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11741,9096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-						-			2		3	V
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w	W	-	-						-			3			V
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-						-						
Bryophyta (Moose)																	
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														8	1	11	2
Anzahl Arten														25			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland